AUDIOLINE

Schnurloses digitales DECT-Telefon mit Anrufbeantworter

Cordless digital DECT telephone with answering machine

Bedienungsanleitung

Operating Instructions

D

GB

DECT 8848

AUDIOLINE

DECT 8848

Bedienungsanleitung____3

Operating Instructions__31

D

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	7
4	Wie bediene ich mein Telefon?	8
5	Telefonieren	11
6	Anrufbeantworter	15
7	Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste	22
8	Menüstruktur	23
9	Erweitern des Telefonsystems	24
10	Falls es Probleme gibt	25
11	Technische Eigenschaften	26
12	Pflegehinweise / Garantie	28
13	Stichwortverzeichnis	29

D

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil

Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon zerstören können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus

Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte

Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

Entsorgung

Sie sind gesetzlich zur sachgerechten Entsorgung von Gebrauchsgütern verpflichtet. Das nebenstehende Symbol auf Ihrem Telefon bedeutet, dass elektrische und elektronische Altgeräte und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen sind.

Elektrische oder elektronische Geräte entsorgen Sie bei einer Sammelstelle eines geeigneten Entsorgungsträgers.

Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise

Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

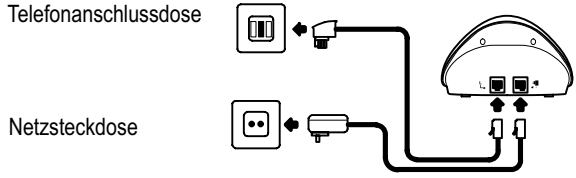
Zum Lieferumfang gehören:

- eine Basisstation mit Netzteil
- ein Mobilteil
- ein Telefonanschlusskabel
- zwei Akkus
- eine Bedienungsanleitung

Basisstation anschließen

Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigefügte Telefonanschlusskabel.

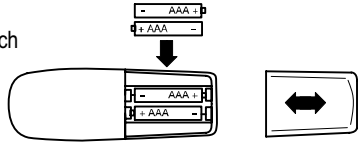


Ladestation anschließen

Stecken Sie das Steckernetzteil in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose.

Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Batteriefach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA Ni-MH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Batteriefach.



D

Telefon in Betrieb nehmen

Akkus aufladen

Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 14 Stunden in die Basisstation / Ladestation. Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal und die Ladekontrollleuchte leuchtet. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:

Voll

Halb

Schwach

Leer

Nebenstellenanlagen

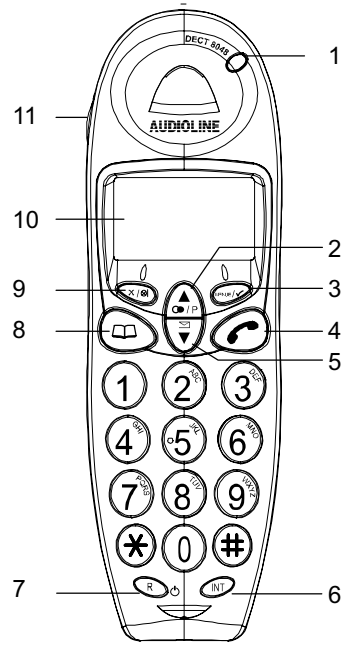
Auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen, wenn Sie Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage anschließen möchten.

D

3 Bedienelemente

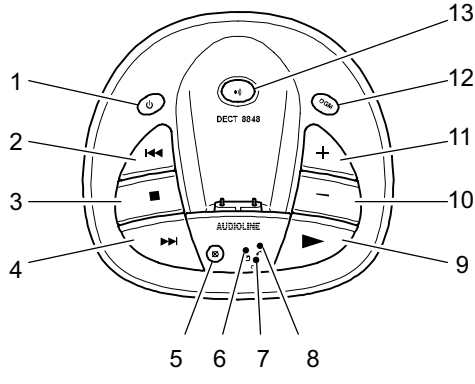
Mobilteil

1. Gesprächsanzeige
2. Auswahltaste/Wahlwiederholung
3. Menü-Taste
4. Gesprächstaste
5. Auswahltaste/Anruferliste CLIP
6. Interne Gespräche
7. R-Signaltaste
8. Telefonbuch/Menü verlassen
9. Stumm/Löschtaste
10. Display
11. Freisprechen



Basisstation

1. Anrufbeantworter Ein/Aus
2. Zurück/Memo
3. Stop
4. Vorwärts/Antwortverzögerung
5. Löschen
6. LED: Anrufbeantworter Ein/Aus
7. LED: Ladekontrollleuchte
8. LED: Gesprächs- und Netzanzeige
9. Wiedergabe
10. Lautstärke verringern
11. Lautstärke erhöhen
12. Ansagetext OGM (Outgoing Message)
13. Paging-Taste (Mobilteil suchen)



D

4 Wie bediene ich mein Telefon?

Darstellungen und Schreibweisen

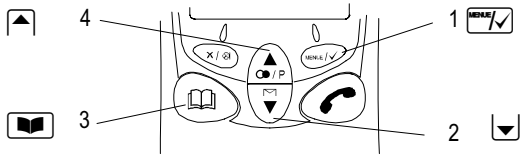
	Nummern oder Buchstaben eingeben
[C/⊗]	Abgebildete Taste kurz drücken
2 sec [C/⊗]	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
halten [C/⊗]	Abgebildete Taste halten
loslassen [C/⊗]	Abgebildete Taste loslassen
	Mobilteil klingelt
	Basisstation klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
BEISPIEL oder [Y]	Text oder Symbole im Display

Symbole im Display

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Sie führen ein Gespräch.
	Konstant: Freisprechen ist eingeschaltet.
EXT	Konstant: Sie führen ein externes Gespräch. Blinkt: Es erreicht Sie ein externer Anruf.
INT	Konstant: Sie führen ein internes Gespräch. Blinkt: Es erreicht Sie ein interner Anruf.
	Konstant: Sie befinden sich in der Anruferliste (CLIP). Die Anrufe wurden noch nicht kontrolliert. Blinkt: Es sind neue Anrufe in der Anruferliste (CLIP) gespeichert.
	Konstant: Rufnummer der Anruferliste wurde noch nicht zurückgerufen.
	Konstant: Diese Rufnummer der Anruferliste wurde bereits zurückgerufen.
	Blinkt: Bitte das Mobilteil laden. Konstant: Anzeige der Batteriekapazität. Durchlaufen der Segmente: Das Mobilteil wird geladen.
	Konstant: Bei der Benutzung des Telefonbuchs.
	Konstant: Sobald die Programmierung aktiviert ist.
	Konstant: Die Tastatursperre ist eingeschaltet.
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkt: Die Reichweite zur Basisstation ist überschritten.
◄ ►	Konstant: Die Rufnummer ist länger als 12 Stellen.

Navigationstasten

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet. Den Standby-Modus erreichen Sie durch Drücken der Taste [📖].



☞ In dem Beschreibungsteil dieser Bedienungsanleitung werden standardisierte Tastensymbole verwendet, d. h. die Konturen und die Symbolik der Tasten können von den tatsächlichen etwas abweichen.

Taste	Im Standby-Modus	Im Menü
1 [MENUE/✓]	- öffnet das Hauptmenü	- öffnet angezeigtes Menü
2 [▼]	- öffnet die Anruferliste	- in den Menüs blättern - ändern von Einstellungen
3 [📖]	- öffnet das Telefonbuch	- eine Ebene zurück
4 [▲]	- öffnet die Wahlwiederholliste	- in den Menüs blättern - ändern von Einstellungen
[R]	- Mobilteil ein-/auschalten	- keine Funktion

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur ☞ Seite 23.

[MENUE/✓]	Hauptmenü öffnen
[▲] oder [▼]	Gewünschtes Untermenü auswählen
[MENUE/✓]	Untermenü öffnen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
[MENUE/✓]	Eingaben bestätigen
[📖]	eine Ebene zurück
2 sec [📖]	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren

☞ Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 16 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

D

Wie bediene ich mein Telefon?

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Eingaben vornehmen ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Der Telefonbuchspeicher umfasst 30 Einträge.

MENU/✓, TELEFONBUCH	Hauptmenü öffnen
MENU/✓, HINZUFUEGEN , MENU/✓	Funktion auswählen und bestätigen
⁂, MENU/✓	Namen eingeben und bestätigen
⁂, MENU/✓	Rufnummer eingeben und bestätigen

☞ Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie bei diesem Beispiel. Siehe Menüstruktur ☞ Seite 23.

D

5 Telefonieren

Mobilteil ein-/ausschalten

R	Mobilteil einschalten
2 sec R	Mobilteil ausschalten

Anruf annehmen

((✎)), ⌒ oder ✆	Anruf annehmen

Gespräch beenden

✆ oder ⌒	Gespräch beenden

Anrufen

⁞⁞	Rufnummer eingeben (max. 32 Ziffern)
⌧/⊗	Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen
✆	Rufnummer wählen

☞ Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholliste.

▲	Wahlwiederholliste öffnen
▲ oder ▼, ✆	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 20 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.

▼	Anrufliste öffnen
▲ oder ▼, ✆	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben. ☞ Seite 23.

📖	Telefonbuch öffnen
▲ oder ▼, ✆	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

D

Telefonieren

Intern telefonieren

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an einer Basisstation angemeldet haben, um interne, kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: [INT], z. B. [2]	Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen
MT2: [↷]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 / MT2: [↷]	Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: [INT], z. B [2]	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: [↷]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: [↷]	Gespräch weiterleiten

☞ Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken Taste [INT] wieder zurückholen.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Sie können den Gesprächspartner beliebig oft wechseln.

MT1: [INT], z. B [2]	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: [↷]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 : [INT]	Gesprächspartner wechseln

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: [INT], z. B [2]	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: [↷]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: 2 sec [#]	Konferenz starten
MT1 / MT2: [↷]	Durch Auflegen eines internen Gesprächspartners wird die Konferenz beendet

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

[▲] oder [▼]	Während des Gesprächs drücken

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs und kurz danach wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

[ ]	Freisprechen einschalten
[ ]	Freispechen ausschalten

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.

[×/⊗]	Mikrofon ausschalten (stummschalten)
[×/⊗]	Mikrofon einschalten

Tastensperre

Bei eingeschalteter Tastensperre können Sie eingehende Anrufe wie gewohnt annehmen.

3 sec [*] [o-]	Tastensperre einschalten
2 x [*]	Tastensperre ausschalten

Temporäre Tonwahl

Wenn Sie Ihr Telefon nur mit dem Impulswahlverfahren betreiben können, kann während des Gespräches auf temporäre Tonwahl umgeschaltet werden, um z. B. einen Anrufbeantworter abzufragen.

[*]	Temporäre Tonwahl einschalten
[*]	Temporäre Tonwahl ausschalten

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. 0 oder 9), um ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Bei älteren Anlagen kann es etwas dauern, bis das Freizeichen zu hören ist. Fügen Sie eine Wahlpause ein.

☞ Die Pause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern in das Telefonbuch eingegeben werden.

0, 2 sec [P], 1234...	Pause einfügen

Tonrufmelodie ausschalten

Sie können die Tonrufmelodie des Mobilteils und/oder der Basisstation ausschalten ☞ Seite 23.

☞ Anrufe werden dann nicht mehr signalisiert.

Telefonieren

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

[•)))] ((( )))	Suchton starten
[•)))] oder	Suchton beenden

Reichweite

Die Reichweite des Mobilteils beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Symbol . Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, blinkt das Symbol und Sie hören Warntöne. Nähern Sie sich in diesem Fall wieder der Basisstation, da sonst das Gespräch unterbrochen wird.

D

6 Anrufbeantworter

☞ Ihr Anrufbeantworter verfügt über eine gesprochene Bedienerführung. Beachten Sie diese Anweisungen und Hinweise.

Spracheinstellung

Die Sprachausgabe des Anrufbeantworters ist in Deutsch und nicht veränderbar.

Wochentag und Uhrzeit einstellen

Beim Abspielen der Nachrichten wird zu jeder Nachricht der Wochentag und die Uhrzeit ihres Eingangs angesagt (24-Stunden-Format).

2 sec [■]	Einstellungsmodus aktivieren
[⏮] oder [⏭], [■]	Wochentag einstellen und bestätigen
[⏮] oder [⏭], [■]	Stunden einstellen und bestätigen
[⏮] oder [⏭], [■]	Minuten einstellen und bestätigen

Wochentag und Uhrzeit abhören

[■]	Eingestellten Wochentag und Uhrzeit abhören

Anrufbeantworter ein- / ausschalten

[⏻]	Anrufbeantworter ein- / ausschalten

Wenn Sie den Anrufbeantworter einschalten, ertönt der Ansagetext, den auch Anrufer hören.

Außerdem blinkt die LED [✉].

Hinweis auf aufgezeichnete Nachrichten

Wurde eine neue Nachricht oder ein Memo aufgezeichnet, blinkt das Symbol [✉] im Mobilteil-Display.

Maximale Aufnahmezeit

Die maximale Aufnahmezeit des Anrufbeantworters (für Ansagetext und Nachrichten) beträgt 12 Minuten. Die maximale Länge jeder Nachricht beträgt 3 Minuten. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird die Aufnahme automatisch beendet. Kein neuer Anruf wird mehr aufgezeichnet. Der Anrufbeantworter teilt dem Anrufer in diesem Fall automatisch mit, dass keine Nachricht hinterlassen werden kann.

☞ Entsteht während der Aufnahme eine Pause von über 7 Sekunden, wird die Aufzeichnung automatisch beendet.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke in 10 Stufen einstellen.

[🔉] [+] [−]	Lautstärke einstellen

Anrufbeantworter

Anzahl Tonrufe einstellen (Verzögerung)

Sie können einstellen, wie oft Ihr Telefon klingeln soll, bevor der Anrufbeantworter anspringt. Sie haben die Wahl zwischen 2 bis 9 Tonrufen und der Einstellung Sparer für die gebührenfreie Vor-Fernabfrage.

Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie von außerhalb feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden:

- Sind neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf bereits nach 2 Tonrufen angenommen.
- Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

halten [▶▶|]	Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis Sie die gewünschte Einstellung erreicht haben. Lassen Sie dann einfach die Taste los. Ihre Einstellung ist gespeichert und wird von der Ansage wiederholt.

Mithören eingehender Nachrichten

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter können Sie eingehende Anrufe mithören, ohne den Anruf anzunehmen.

☞ Wollen Sie nicht mithören, regeln Sie die Lautstärke des Anrufbeantworters auf Null herunter.

☞ Wollen Sie einen Anruf bei Wiedergabe des Ansagetextes oder schon begonnener Aufzeichnung persönlich entgegennehmen, nehmen Sie einfach das Telefonat wie gewohnt an .

Anruf übernehmen

Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen jederzeit übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall automatisch abgebrochen.

⌒ oder [☎]	Anruf übernehmen

Ansagemodus wählen

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung. Nach dem Ansagetext 1 kann eine Nachricht hinterlassen werden. Bei Ansagetext 2 handelt es sich um eine Nur-Ansage, nach der keine Nachricht hinterlassen werden kann. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird automatisch Ansagetext 2 wiedergegeben. - Sie können beide Ansagetexte auch durch eigene Ansagetexte ersetzen.

2 sec [OGM]	Einstellungsmodus aktivieren
[|◀◀]	Ansagetext 1 aktivieren (mit Aufzeichnung)
[▶▶|]	Ansagetext 2 aktivieren (ohne Aufzeichnung)

Ansagen aufzeichnen, kontrollieren und löschen

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung ☞ *Ansa-*

D

gemodus auswählen. Sie können beide Ansagetexte auch durch eigene Ansagetexte ersetzen oder die voreingestellten Standardansagen wiederherstellen.

Ansagen aufzeichnen

Die Länge der eigenen Ansage muss mindestens 3 Sekunden und darf maximal 3 Minuten betragen.

☞ Bitte beachten Sie: Je länger Ihre Ansage dauert, desto weniger Aufnahmezeit steht für die eingehenden Nachrichten zur Verfügung!

2 sec [OGM]	In den Ansagetext-Modus wechseln. Warten Sie den Ansagetext ab.
halten [⏮] oder [⏭]	Ansageaufzeichnung starten

☞ Wenn Sie Ansagetext 1 aufnehmen möchten, drücken Sie Taste [⏮].
Wenn Sie Ansagetext 2 aufnehmen möchten, drücken Sie Taste [⏭].

(( ))	Sprechen Sie nach dem Signalton.
loslassen [⏮] oder [⏭]	Ansageaufzeichnung beenden. Ihr neuer Ansagetext wird angesagt.

Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage

[OGM]	Ansage anhören
[■]	Wiedergabe anhalten

Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren

Wenn Sie Ihre eigene Ansage löschen, wird die voreingestellte Standardansage wieder aktiviert.

[OGM]	Ansage anhören
[⊗]	Löschvorgang durchführen / Standardansage aktivieren

Aufgezeichnete Nachrichten abhören und löschen

Sobald die Nachrichten-Anzeige blinkt, sind Nachrichten gespeichert.

Nachrichten abhören

Die aufgezeichneten Nachrichten werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie eingegangen sind. Für jede Nachricht werden Wochentag und Uhrzeit ihres Eingangs genannt.

2 sec [▶]	Neue Nachrichten abhören
[▶]	Alle Nachrichten abhören

☞ Möchten Sie das Abspielen für eine kurze Zeit unterbrechen (Pause) drücken Sie während der Wiedergabe Taste [▶]. Sie hören nun alle 10 Sekunden einen Signalton.
Zur Fortsetzung des Abspielens drücken Sie erneut [▶].

D

■	Wiedergabe stoppen
I◀◀	Laufende Nachricht wiederholen
2x I◀◀	Vorherige Nachricht abspielen
▶▶I	Nächste Nachricht abspielen

Eine Nachricht löschen

▶	Zu löschende Nachricht abhören
⊗	Nachricht löschen

Alle Nachrichten löschen

Es werden alle Nachrichten und Memos gelöscht.

▶	Abspielen der Nachrichten beginnen
mehrfach ▶▶I	Steppen Sie zum Ende aller Aufzeichnungen
⊗	Löscht alle Nachrichten

Memo aufzeichnen, abhören und löschen

Ein Memo ist eine direkt am Anrufbeantworter aufgesprochene Mitteilung z. B. für andere Familienmitglieder. Das Memo wird wie andere eingegangene Nachrichten behandelt.

Memo aufzeichnen

Die Länge des Memos darf bis zu 3 Minuten betragen.

halten I◀◀	Memoaufzeichnung starten
	Sprechen Sie nach dem Signalton.
loslassen I◀◀	Memoaufzeichnung beenden.

Memo abhören

Ein Memo wird in der gleichen Weise wie eine eingegangene Nachricht abgehört.
☞ *Nachrichten abhören* Seite 17

Memo löschen

Ein Memo wird in der gleichen Weise wie eine eingegangene Nachricht gelöscht.
☞ *Eine Nachricht löschen* und *Alle Nachrichten löschen* Seite 18

Die Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist, dass das Telefon, von dem aus Sie anrufen, über die Tonwahlfunktion (MFV) verfügt.

Möchten Sie von Ihrem Telefon einen anderen Anrufbeantworter per Fernabfrage abhören, beachten Sie bitte auch die Hinweise im Abschnitt *Temporäre Tonwahl* auf Seite 13.

Der Sicherheitscode für die Fernabfrage

Um die Fernabfrage durchzuführen, müssen Sie einen 3-stelligen Sicherheitscode eingeben. Dieser ist werkseitig auf ”000” eingestellt. Sie können Ihn folgendermaßen ändern:

2 sec [⊗]	Einstellungsmodus aktivieren
[◀◀] oder [▶▶], [⊗]	1. Nummer ändern und bestätigen
[◀◀] oder [▶▶], [⊗]	2. Nummer ändern und bestätigen
[◀◀] oder [▶▶], [⊗]	3. Nummer ändern und bestätigen

Ihr neuer Sicherheitscode wird angesagt.

Fernabfrage starten

[Ziffern]	Eigene Rufnummer wählen
[*], [Ziffern]	Während der Ansage betätigen und Sicherheitscode eingeben

☞ Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

☞ Bei falscher Eingabe hören Sie erneut die Ansage des Anrufbeantworters. Wurde der Sicherheitscode dreimal falsch eingegeben, wird die Leitung automatisch getrennt.

[2]	Alle Mitteilungen abspielen

oder

[3]	Nur neue Mitteilungen abspielen

Innerhalb der nächsten 10 Sekunden nach Ende der Mitteilungswiedergabe haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen. ☞ *Tabelle Tastenfunktionen*

[↩]	Fernabfrage beenden / Auflegen

Tastenfunktionen der Fernabfrage

Die folgende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten.

Hinter Taste [8] verbirgt sich ein weiteres Menü, mit dem Sie über die Fernabfrage den Ansagetext Ihres heimischen Anrufbeantworters verändern können.

☞ Hören Sie zunächst die Menüansage bis zum Ende ab, bevor Sie über die entsprechende Taste zum Untermenü wechseln.

Anrufbeantworter

Ebene 1 Taste	Ebene 2 Taste	Funktionen
1		Benutzerhinweise abrufen (Hauptmenü abhören)
2		Nachrichten abspielen, anhalten, Pause
3		Neue Mitteilungen abspielen
4		Laufende Nachricht erneut abspielen (entspricht Taste ⏮)
5		Laufende Nachricht löschen
6		Nächste Nachricht abspielen (entspricht Taste ⏭)
7		Anrufbeantworter ein- / ausschalten
8		Ansagen aufnehmen, ändern, löschen
	1	Zum Hauptmenü zurückkehren (zurück zu Ebene 1)
	2	Eingestellte Ansage abspielen
	3	Ansagetyp 1 aufnehmen ☞ *Ansagen aufzeichnen* Seite 16
	4	Ansagetyp 2 aufnehmen ☞ *Ansagen aufzeichnen* Seite 16
	5	Ansagetyp 1 auswählen ☞ *Ansagemodus wählen* Seite 16
	6	Ansagetyp 2 auswählen ☞ *Ansagemodus wählen* Seite 16
	8	Benutzerhinweise abrufen (Menü Ebene 2 abhören)
9		Neuen Sicherheitscode eingeben
0		Tag- und Zeitansage eingeben
✆	Das Auflegen beendet die Fernabfrage.	

Ferneinschalten des Anrufbeantworters

	Eigene Rufnummer wählen
☞	Haben Sie vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 10 Tonrufen angenommen.
*,	Während der Ansage Stern-Taste und Sicherheitscode eingeben
7	Anrufbeantworter einschalten
✆	Fernabfrage beenden

D

Fernprogrammieren eines neuen Ansagetextes

	Eigene Rufnummer wählen
[*],	Während der Ansage Stern-Taste und Sicherheitscode eingeben
[8] [3]	Aufnahme Ansagetyp 1 beginnen
	Sprechen Sie nach dem Signalton.
[#]	Aufnahme Ansagetyp 1 beenden und speichern
	Fernabfrage beenden

D

7 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Einstellen der Flash-Zeit ☞ Seite 23.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Fügen Sie für diesen Fall nach der Amtskennziffer eine Wahlpause ein. Sie können dann die Rufnummer eingeben, ohne auf das Freizeichen warten zu müssen. ☞ Seite 13.

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Einstellen der Flash-Zeit ☞ Seite 23.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Angebot vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Briefsymbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**[1]). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Rufnummernanzeige (CLIP[2])

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

☞ Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

D

[1] **VMWI**: **V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication

[2] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation

8 Menüstruktur

TELEFONBUCH	HINZUFUEGEN			
	LOESCHEN			
	AENDERN			
EINSTELLUNG	BASIS LAUTST	LAUTST 1, 2, 3, TON AUS		
	BASIS MELODY	MELODIE 1, 2, 3		
	MT ABMELDEN	PIN? [5]	MOBILTEIL?	
	PIN CODE	PIN? [5]	NEUE PIN	WIEDERH
	MFV-IWV	MFV		
		IWV		
	FLASHZEIT	FLASH 1 (100 ms)		
		FLASH 2 (300 ms)		
	WERKSEINST	PIN? [5]	BESTAETIGEN	
MOBILTEIL	TOENE	TASTENTON	EIN - AUS	
		AKKU LEER	EIN - AUS	
		REICHWEITE	EIN - AUS	
	INT RUF LAUT	LAUTST 1, 2, 3, TON AUS		
	EXT RUF LAUT	LAUTST 1, 2, 3, TON AUS		
	INT MELODIE	MELODIE 1, 2, 3		
	EXT MELODIE	MELODIE 1, 2, 3		
	AUTO ANNAHME	EIN - AUS [2]		
	NAME	.....		
	SPRACHE	(7 SPRACHEN)		
	TASTENSPERRE	.....		
ANMELDEN	BASIS WAHL	BS 1 _ _ _		
	BASIS ANMELD	BS 1 2 3 4		

[5] Werkseinstellung System-PIN: 0000

[2] Haben Sie die Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen.

9 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**[1] Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen verschiedener Hersteller geregelt. So ist es möglich AUDIOLINE-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in einem Telefonsystem zu integrieren.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 4 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie den Anmeldevorgang eines Mobilteils durchführen, setzen Sie die Basisstation in den Registriermodus.

3 sec [•)))]	Registriermodus starten

Führen Sie jetzt den Anmeldevorgang an Ihrem Mobilteil durch ☞ Seite 23. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code ☞ Seite 23.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer gegeben. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.

☞ Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen

☞ Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden ☞ Seite 23.

Mehrere Basisstationen

Ihre Mobilteile können gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit der selben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.

☞ Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken. Melden Sie das Mobilteil an alle Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein ☞ Seite 23. Das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.

Mobilität durch verschiedene Standorte

Melden Sie das Mobilteil an verschiedenen Standorten an Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein ☞ Seite 23. An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch eine in Reichweite liegende Basisstation.

[1] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

10 Falls es Probleme gibt

Service Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	- Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben. ☞ 23
Kein Telefongespräch möglich	- Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt. ☞ 23
Verbindung abgehackt, fällt aus	- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	- Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. ☞ 23 - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	- Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht	- Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

11 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	**DECT-GAP**[1]
Stromversorgung	Eingang: 220/230 V, 50 Hz Ausgang: 6,5 V, 150 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Standby	bis zu 150 h
Max. Gesprächsdauer	bis zu 11 h
Aufladbare Akkus	2 x 1.2 V, Größe: AAA
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren (Voreinstellung) Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 75%
Flash-Funktion	100ms, 300ms
Mobilteilname	DECT 8848 (änderbar)
Telefonbuch	30 Einträge
Anrufliste	30 Einträge
Wahlwiederholliste	5 Einträge
Akku-Warnanzeige	ja
Tastenton	Ein/Aus
Reichweitenwarnung	ja
Automatische Rufannahme	Ein/Aus
Ruftonlautstärke Mobilteil (int. und extern)	3 Stufen und Aus
Hörerlautstärke	5 Stufen
Ruftonmelodie Mobilteil (int. und extern)	3 Melodien
Tastatursperre	ja
Ruftonlautstärke Basis	3 Stufen und Aus
PIN-CODE	0000 (Voreinstellung)
Freisprechen	ja

[1] **DECT**: **D**igitally **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard für kabellose Telefone.
GAP: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

RPAS	ja
Anzahl Mobilteile an einer Basis	max. 4
Sprachen	7
Zugriff aufs Telefonbuch währen des Telefonierens	ja
Konferenzschaltung	ja
Anrufbeantworter	ja
Ansagetexte	2
Voreingestellte Ansagetexte	ja
Gesamt-Aufnahmezeit	bis 11,5 Minuten
Aufnahmezeit für Ansagetexte	je 3 Minuten
Aufnahmezeit für eingehende Anrufe	bis zu 3 Minuten
max. Anzahl Sprachaufnahmen	59
Klingeltöne vor Anrufannahme	2-9, Toll Saver

Hörgerätekompatibel

Das Telefon ist mit den meisten am Markt befindlichen Hörgeräten kompatibel. Eine einwandfreie Funktion kann jedoch nicht für jedes Hörgerät garantiert werden.

Sofern Ihr Hörgerät nicht mit dem Telefon kompatibel sein sollte und Störungen auftreten, können Sie folgende Lösung ausprobieren:

-Schalten Sie Ihr Hörgerät NICHT auf die Stellung ”T”.

-Benutzen Sie zum Telefonieren die Freisprecheinrichtung des Mobilteils, welches Sie möglichst laut einstellen sollten.

-Halten Sie das Mobilteil mit einem Abstand von ca. 15 cm zum Hörgerät.

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.audioline.de.

CE

D

12 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

13 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden von Mobilteilen, 24
Akkuladezustand, 6
Akkus, 4
Akkus aufladen, 6
Akkus einsetzen, 5
Alle Nachrichten löschen, 18
Anmelden von Mobilteilen, 24
Anruf annehmen, 11
Anruf übernehmen, 16
Anrufbeantworter, 15
Anrufbeantworter ein- / ausschalten, 15
Anrufbeantworter im Telefonnetz, 22
Anrufbeantworter LED, 15
Anrufen, 11
Ansagemodus wählen, 16
Ansagen aufzeichnen, 17
Ansagen löschen, 17
Aufstellungsort, 4
Auswahltaste/Anruferliste CLIP, 7
Auswahltaste/ Wahlwiederholung, 7
automatische Wahl, 24

B

Basisstation, 7
Basisstation anschließen, 5
Bestimmungsgemäße Verwendung, 4

D

Darstellungen, 8
Display, 7

E

Eigene Ansage löschen, 17
Eine Nachricht löschen, 18
Eingegangene Anrufe zurückrufen, 11
Entsorgung, 4
Erhöhung der Reichweite, 24
Erweitern des Telefonsystems, 24
Externe Gespräche intern weiterleiten, 12

F

Fernabfrage, 19
Fernabfrage starten, 19
Ferneinschalten des Anrufbeantworters, 20
Fernprogrammieren eines neuen Ansagetextes, 21
Fragen und Antworten, 25
Freisprechen, 7 , 13

G

Garantie, 28
Gebührenfreie Vor-Fern-abfrage, 16
Gebührensparer, 16
Gespräch beenden, 11
Gesprächsanzeige, 7
Gesprächsdauer, 13
Gesprächstaste, 7

H

Hinweis auf aufgezeichnete Nachrichten, 15
Hörerlautstärke, 12

I

Intern Telefonieren, 12
Interne Gespräche, 7
Interne Gespräche führen, 12

K

Konferenzgespräche führen, 12
Konformitätserklärung, 27
Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage, 17

L

Ladestation anschließen, 5
Lautstärke des Anrufbeantworters einstellen, 15

M

Makeln, 12
Maximale Aufnahmezeit, 15
Medizinische Geräte, 4
Mehrere Basisstationen, 24
Mehrere Mobilteile, 24
Memo abhören, 18
Memo aufzeichnen, 18
Memo löschen, 18
Menü-Taste, 7
Mikrofon stummschalten, 13
Mithören eingehender Nachrichten, 16
Mobilität, 24
Mobilteil, 7
Mobilteil suchen, 14

N

Nachrichten abhören, 17
Nachrichten löschen, 17
Navigation, 9
Navigationstasten, 9
Nebenstellenanlagen, 22

P

Paging, 14
Paging-Taste, 7
Pflegehinweise, 28

R

R-Signaltaste, 7
R-Taste an Nebenstellenanlagen, 22
R-Taste und Zusatzdienste, 22
Reichweite, 14
Rücksprache, 12
Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen, 11
Rufnummernanzeige, 22
Ruftondauer, 16

Stichwortverzeichnis

S

Schreibweisen, 8
Service Hotline, 25
Sicherheitscode für die Fernabfrage, 19
Sicherheitshinweise, 4
Sprache des Anrufbeantworters einstellen, 15
Standardansage wiederherstellen, 17
Stromausfall, 4
Stumm/Löschtaste, 7
Symbole im Display, 8

T

Tabelle Tastenfunktionen, 20
Tastenfunktionen, 19
Tastensperre, 13
Technische Daten, 26
Telefon in Betrieb nehmen, 5
Telefonbuch/Menü verlassen, 7
Telefonbucheinträge erstellen, 10
Telefonieren, 11
Tonrufmelodie, 13

V

Verpackungsinhalt, 5
Verzögerung der Anrufannahme, 16
VMWI, 22

W

Wahlpause, 22
Wahlwiederholung, 11
Wie bediene ich mein Telefon?, 8
Wochentag und Uhrzeit des Anrufbeantworters abhören, 15
Wochentag und Uhrzeit des Anrufbeantworters einstellen, 15

Z

Zeitansage, 15
Zusatzdienste, 22

Contents

1	Safety Information	32
2	Putting the Telephone into Operation	33
3	Operating Elements	35
4	Operating the Telephone	36
5	Telephoning	39
6	Answering Machine	42
7	Private Branch Exchanges / Supplementary Services	49
8	Menu Structure	50
9	Expanding the Telephone System	51
10	If Problems Occur	52
11	Technical Specifications	53
12	Maintenance / Guarantee	55
13	Index	56

GB

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

This telephone is designed for use when connected to a telephone network. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification and reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power supply

Caution: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could destroy the telephone. Access to the power adapter plug must not be obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries

Caution: Do not throw batteries into a fire or immerse them in water.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in the case of emergency situations.

Medical equipment

Caution: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. It cannot be fully ruled out that equipment will not be affected.

Disposal

You are obliged to dispose of consumable goods in accordance with legal regulations. The adjacent symbol on the telephone indicates that electrical and electronic equipment and batteries no longer required must be disposed of separate from domestic waste.

Electrical or electronic equipment must be disposed of at collection points provided by the public waste authorities.

Batteries must be returned to the point of sale or appropriate collection points provided by the public waste authorities.

Packing material must be disposed of according to local regulations.

GB

2 Putting the Telephone into Operation

Safety note

Caution: It is essential to read the safety information in Chapter 1 before preparing the telephone for use.

Checking the package contents

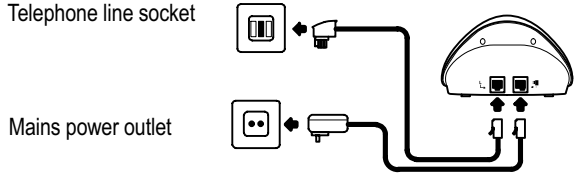
The package contains:

- a base station with power adapter plug
- a handset
- a telephone connection cable
- two batteries
- an operating manual

Connecting the base station

Caution: Position the base station with a minimum distance of at least 1 meter to other electronic equipment because it could lead to mutual disturbance.

Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection cable supplied.

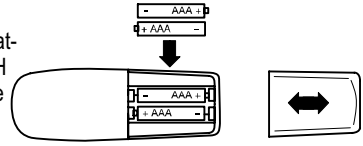


Connecting the charging station

Plug the power adapter plug in a properly installed mains power outlet.

Inserting the batteries

Open the battery compartment and insert the batteries. Only use batteries of the type AAA Ni-MH 1.2 V. Pay attention to the correct polarity. Close the battery compartment cover.



GB

Putting the Telephone into Operation

Charging the batteries

Before using the handset for the first time, place it in the base station/charging station for at least 14 hours. When the handset is correctly inserted in the base station / charging station, an acoustic signal issued and the charge control lamp lights up. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:

Full

Half empty

Weak

Empty

Private branch exchanges

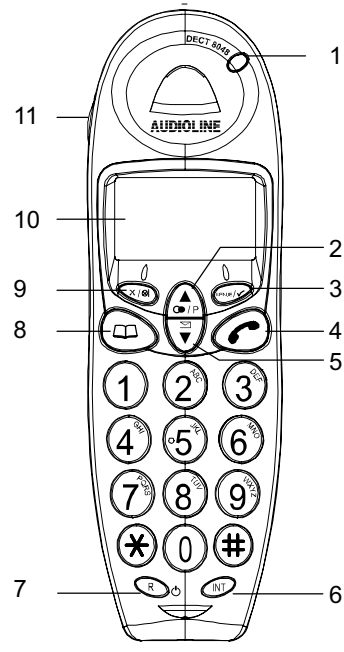
If you want to connect the telephone to a private branch exchange, more information is provided on Page 49.

GB

3 Operating Elements

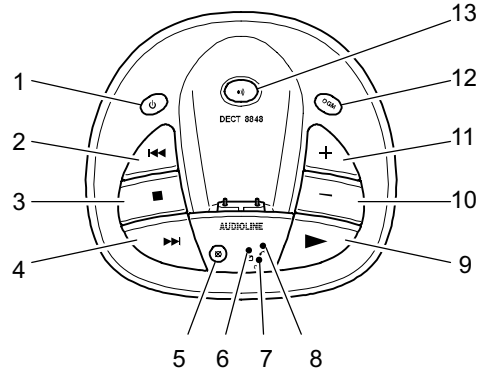
Handset

1. Call indicator
2. Scrolling button / Redialling button
3. Menu button
4. Call button
5. Scrolling button / Calls list CLIP
6. Internal calls
7. R button
8. Phone book / Exit menu
9. Muting button / Clear button
10. Display
11. Handsfree mode



Base station

1. Answer On/Off
2. Skip Back / Memo
3. Stop
4. Skip Forward / Answer Delay
5. Delete
6. LED: Answering machine On/Off
7. LED: Charge control lamp
8. LED: Call and power indicator
9. Play
10. Volume Down
11. Volume Up
12. Outgoing Message (OGM)
13. Paging button (locate handset)



GB

4 Operating the Telephone

Illustration and description of operations

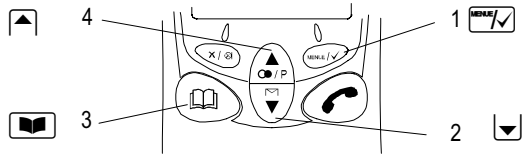
	Enter digits or letters
[C/⊗]	Press the button depicted briefly
2 sec [C/⊗]	Press the button depicted for 2 seconds
Press and hold [C/⊗]	Press and hold the button depicted
Release [C/⊗]	Release the button depicted
	Handset rings
	Base station rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
EXAMPLE or	Text or icons in the display

Icons in the display

Icon	Description
	On: A call is currently being made.
	On: Handsfree mode has been switched on.
EXT	On: An external call is currently being made. Flashing: An external call has been received.
INT	On: An internal call is currently being made. Flashing: An internal call has been received.
	On: You have opened the caller list (CLIP) and the call has not been previously viewed. Flashing: New calls have been stored in the calls list (CLIP).
	On: This phone number in the calls list was not answered.
	On: This phone number in the calls list was answered.
	Flashing: Please charge the handset. On: Displays battery capacity. Runs through the segments: The handset is being recharged.
	On: Appears when using the phone book.
	On: Appears immediately programming mode has been activated.
	On: The key lock function is switched on.
	On: The connection to the base station is good. Flashing: The handset is out of range of the base station.
◄ ►	On: The phone number is in excess of 12 digits.

Navigation buttons

All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. Standby mode is activated by pressing the [📖] button.



☞ The buttons depicted in the descriptive passages of this manual have a standard appearance, i.e. the contours and icons in the buttons could differ slightly from the actual appearance.

Button	In Standby mode	In the menu
1 [MENU/✓]	- Opens the main menu	- Opens the menu displayed
2 [▼]	- Opens the calls list	- Scroll through the menu - Change the settings
3 [📖]	- Opens the phone book	- Skip one level back
4 [▲]	- Opens the redialling list	- Scroll through the menu - Change the settings
[R]	- Switch the handset on /off	- No function

Navigation in the menu

All the functions can be accessed via the different menus.
Refer to Menu Structure ☞ Page 50 for information on how to access each respective function.

[MENU/✓]	Open the main menu
[▲] or [▼]	Select the required submenu
[MENU/✓]	Open the submenu
	Use the digit keys to enter numbers or letters
[MENU/✓]	Confirm the input
[📖]	Skip one level back
2 sec [📖]	Interrupt the programming and saving processes and return to Standby mode

☞ Every process is automatically cancelled if there is no input within 16 seconds.

GB

Operating the Telephone

Creating phone book entries - example

The example in **Creating phone book entries** explains how to navigate and make entries in the phone book. The phone book memory has a capacity of 30 entries.

MENU/✓, PHONE BOOK	Open the main menu
MENU/✓, ADD ENTRY , MENU/✓	Select the function and confirm it
⁂, MENU/✓	Enter the name and confirm it
⁂, MENU/✓	Enter the phone number and confirm it

☞ Proceed in the same way as in this example for all settings.
Refer to Menu Structure ☞ Page 50.

5 Telephoning

Switching the handset on/off

[R]	Switch the handset on
2 sec [R]	Switch the handset off

Taking a call

((✎)), ⌒ or [✆]	Take the call

Ending a call

[✆] or ⌒	End the call

Making a call

⁞⁞	Enter the phone number (max. 32 digits)
[⊠/⊗]	Following incorrect input, press to delete the last digit
[✆]	Dial the phone number

☞ It is also possible to press the Call button first to obtain an outside line. The digits of the phone number entered are dialled immediately. It is not possible to correct any wrong digits in the phone number entered when using this dialling method.

Redialling

The telephone stores the last five numbers dialled in a redialling list.

[▲]	Open the redialling list
[▲] or [▼], [✆]	Select the entry required and dial the number

Calling back calls received

The telephone stores the last 20 calls received in a calls list.

[▼]	Open the calls list
[▲] or [▼], [✆]	Select the entry required and dial the number

Dialling phone numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book. ☞ Page 50.

[📖]	Open the phone book
[▲] or [▼], [✆]	Select the entry required and dial the number

Internal calls

Making internal calls

In order to be able to make free internal calls, two or more handsets (HS1, HS2, ...) must be registered on a base station.

HS1: [INT], e.g. [2]	Dial the internal phone number of the handset required
HS2: [✆]	Take the internal call on the other handset
HS1 / HS2: [✆]	End the internal call

Telephoning

Transferring external calls internally

HS1: INT, e.g. 2	Dial the internal phone number during the external call
HS2: ↷	Take the internal call on the other handset
HS1: ↷	Transfer the call

☞ If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the INT button.

Holding a call / Brokering

While an external call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can switch between the two callers as often as necessary.

HS1: INT, e.g. 2	Dial the internal phone number during the external call
HS2: ↷	Take the internal call on the other handset
HS1: INT	Switch between the callers

Conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1: INT, e.g. 2	Dial the internal phone number during the external call
HS2: ↷	Take the internal call on the other handset
HS1: 2 sec #	Start the conference facility
HS1 / HS2: ↷	The conference call is ended when one of the internal callers ends the call

Setting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 levels during a call.

▲ or ▼	Press the button during the call

Displaying the duration of a call

The duration of a call is displayed in hours, minutes and seconds during a call and for a short period after it has been ended.

Handsfree mode

Use this function to be able to listen to the caller through the loudspeaker.

🔊	Switch on handsfree mode
🔊	Switch off handsfree mode

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.

⊗	Switch the microphone off (muting function)
⊗	Switch the microphone on

Key lock

Incoming calls can still be taken in the normal way even with the key lock activated.

3 sec [*] [⊶]	Activate the key lock function
2 x [*]	Deactivate the key lock function

Temporary tone dialling

Even if you can only operate the telephone using pulse dialling, you can switch to tone dialling temporarily during a call in order, for example, to access an answering machine.

[*]	Activate temporary tone dialling
[*]	Deactivate temporary tone dialling

Dialling pause

When the phone is integrated in a private branch exchange, it is necessary to dial a specific number (e.g. 0 or 9) in order to obtain the dialling tone for an outside line. In the case of older exchanges, it can take some time until the dialling tone can be heard. Insert a dialling pause in such cases.

☞ The pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

0, 2 sec [P], 1234...	Insert the pause

Ringing melody

The ringing melody of the handset and/or base station can be deactivated ☞ Page 50.

☞ In the event of an incoming call no ringing is heard.

Locating the handset (Paging)

If you have mislaid the handset, it can be located easily by means of an acoustic signal.

[•)))] ((( ))))	Activate the acoustic signal to locate the handset
[•)))] or	Stop the acoustic signal

Range

The handset has a range of approx. 50 meters indoors and approx. 300 meters outdoors. When the connection to the base station is good, the icon appears in the display. If the handset is moved too far from the base station, the icon flashes and acoustic warning signals are issued. Move nearer to the base station, otherwise the call will be disconnected.

6 Answering Machine

> ☞ Your answering machine is equipped with vocal operator guidance. Pay attention to the instructions and information.

Language setting

The answering machine “speaks” German and cannot be altered.

Setting the weekday and time on the answering machine

The weekday and time of receipt is announced when any of the messages is played back (24-hour format).

2 sec [■]	Activate Setup mode
[⏮] or [⏭], [■]	Set the weekday and confirm
[⏮] or [⏭], [■]	Set the hour and confirm
[⏮] or [⏭], [■]	Set the minute and confirm

Playing back the weekday and time

[■]	Playback the weekday and time

Switching the answering machine on/off

[⏻]	Switch the telephone answering machine on/off

When the answering machine is switched on, the outgoing message which the caller hears is played. In addition, the [✉] LED flashes.

Recorded message indicator

If a new message or memo has been recorded, the symbol [✉] flashes in the handset display.

Maximum recording time

The maximum recording time of the answering machine (for outgoing message and incoming messages) is 12 minutes. The maximum length of a message is 3 minutes. When the memory capacity for incoming messages is used up, the recording of messages is automatically deactivated. No more calls are recorded. In this case, the caller receives a message indicating that no messages can be left.

> ☞ If there is a pause in excess of 7 seconds during recording, the call is automatically ended.

Setting the volume

The volume can be set to one of 10 different levels.

[🔈] [+] [−]	Adjust the volume

Delay taking the call (number of rings)

It is possible to set the number of times the phone should ring before the answering machine takes the call. It can be set between 2 and 9 rings, and Toll-saver mode is also available to enable pre-remote access free of charge.

The toll-saving, pre-remote access feature can be used to check whether messages have

been received on your answering machine from an external telephone.

- If new messages have been left on the answering machine, your call is taken after just 2rings of the phone.
- If no messages have been recorded, the call is taken after 6 rings. Place the receiver on-hook before the 6th ring. In this way, no call charges accrue.

Press and hold ▶▶|	Press and hold the button until the required setting is announced. Then release the button. The setting is saved and is played back.

Listening-in to incoming messages

When the answering machine is switched on, you can listen to incoming calls without actually taking the call.

☞ If you do not want to listen to callers, simply set the answering machine volume to zero.

☞ If you want to take the call as the outgoing message is being played or a message is being recorded, simply take the call in the normal way.

Taking a call

When the answering machine is already answering a call, you can take it personally at any time. Recording of the message is automatically stopped in this case.

or	Take the call

Selecting answering mode

The answering machine is provided with two, pre-recorded outgoing messages. After outgoing message 1 (OGM 1) has been played, the caller can leave a message. Outgoing message 2 (OGM 2) on the other hand is purely an announcement stating that no messages can be left. If the answering machine memory is full, outgoing message 2 is automatically played to callers. Both outgoing messages can be replaced by those of your own.

2 sec OGM	Activate Setup mode
|◀◀	Activate outgoing message 1 (with recording)
▶▶|	Activate outgoing message 2 (without recording)

Recording, controlling and deleting outgoing message

Your answering machine is provided with two pre-recorded outgoing messages ☞ *Select answering mode*. Both outgoing messages can be replaced by ones of your own or the pre-recorded, default messages restored.

Answering Machine

Recording outgoing messages

An outgoing message must be at least 3 seconds long and a maximum of 3 minutes.

☞ Please note: The longer the outgoing message, the less recording time is available for incoming messages!	
2 sec [OGM]	Activate outgoing message mode. Wait for the outgoing message.
Press and hold [⏮] or [⏭]	Start OGM recording mode
☞ To record outgoing message 1, press [⏮]. To record outgoing message 2, press [⏭].	
(( ))	Speak your message after the acoustic signal.
Release [⏮] or [⏭]	End recording mode. The new outgoing message is played back.

Controlling the current outgoing message

[OGM]	Play the outgoing message
[■]	Stop playback

Deleting self-recorded OGM and restoring default OGM

After deleting your own outgoing message, the default message is automatically reactivated.

[OGM]	Play the outgoing message
[⊗]	Start the deleting process / Activate the default outgoing message

Playing back and deleting recorded messages

The message indicator flashes when messages have been recorded.

Playing back messages

The recorded messages are played back in the sequence they were recorded. The weekday and time of recording are announced with each message.

2 sec [▶]	Play the new messages
[▶]	Play all the messages
☞ If you want to interrupt playback briefly (pause) press the [▶] button during playback. An acoustic signal is then issued every 10 seconds. To resume playback, press [▶] again.	
[■]	Stop playback
[⏮]	Repeat playback of current message
2x [⏮]	Play previous message
[⏭]	Play next message

Deleting a message

▶	Play the message to be deleted
⊗	Delete the message

Deleting all messages

All the messages and memos are deleted.

▶	Start playing back the messages
Often as necessary ▶▶|	Skip to the end of all recorded messages
⊗	Delete all the messages

Recording, playing and deleting a memo

A memo is a message spoken directly on the answering machine, e.g. intended for other members of the family, and can be treated in the same way as other recorded messages.

Recording the memo

A memo cannot be longer than 3 minutes.

Press and hold |◀◀	Activate memo recording
(( ))	Speak your message after the acoustic signal.
Release |◀◀	End memo recording

Playing back the memo

A memo is played back in the same way as an incoming message.

☞ *Playing back messages* Page 44

Deleting a memo

A memo is deleted in the same way as an incoming message.

☞ *Deleting a message* and *Deleting all messages* Page 45

Remote access

It is possible to call your answering machine from a distant phone to listen to any messages recorded and execute other functions. A condition for this is that the telephone from which you make the call can be set to Tone dialling mode (DTMF).

If you want to contact another answering machine from your telephone using remote access, please observe the information in Section *Temporary tone dialling* on Page 41.

Security code for remote access

In order to use the remote access facility, you must enter the 3-digit security code. The default security code set at the factory is “000”. It can be changed as follows:

2 sec ⊗	Activate setting mode
|◀◀ or ▶▶|, ⊗	Change the 1st digit and confirm
|◀◀ or ▶▶|, ⊗	Change the 2nd digit and confirm
|◀◀ or ▶▶|, ⊗	Change the 3rd digit and confirm

The new security code is announced.

Answering Machine

Starting remote access

	Dial your own phone number
[*],	Press the button during the outgoing message and enter the security code

☞ Remote access is automatically cancelled if there is no input within 10 seconds.

☞ If you make an incorrect entry, the answering machine's outgoing message is played again.
If the security code is entered incorrectly three times, the line is automatically disconnected.

[2]	Play all messages

or

[3]	Only play newly recorded messages

It is possible to activate other functions within ten seconds of the message playback ending.

☞ *Key function assignment table*

[ ]	End remote access / Place phone on-hook

Key function assignment for remote access

The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons.
Pressing [8] opens a further menu with which to change the outgoing message on your answering machine via the remote access facility.

☞ Listen to the entire menu announcement before pressing the relevant button to open the required submenu.

Level 1 Key	Level 2 Key	Functions
1		Call in information for the user (play main menu)
2		Play, stop messages, pause
3		Play new messages
4		Play current message again (corresponds to ⏮)
5		Delete current message
6		Play next message (corresponds to ⏭)
7		Switch the telephone answering machine on/off
8		Record, change, delete outgoing message
	1	Return to main menu (back to Level 1)
	2	Play outgoing message currently active
	3	Record OGM 1 ☞ *Recording outgoing messages* Page 43
	4	Record OGM 2 ☞ *Recording outgoing messages* Page 43
	5	Select OGM 1 ☞ *Select answering mode* Page 43
	6	Select OGM 2 ☞ *Select answering mode* Page 43
	8	Call in user information (play menu level 2)
9		Enter new security code
0		Enter day and time announcement
☎	On-hook ends remote access	

Remote activation of the answering machine

	Dial your own phone number
☞	If you forgot to switch your answering machine on, your call is taken after 10 rings.
*,	Press the Star button during the outgoing message and enter the security code
7	Activate the answering machine
☎	End remote access

Answering Machine

Remote programming of a new outgoing message

	Dial your own phone number
[*],	Press the Star button during the outgoing message and enter the security code
[8] [3]	Start recording OGM 1
	Speak your message after the acoustic signal
[#]	End recording of OGM 1 and save it
	End remote access

7 Private Branch Exchanges / Supplementary Services

R button with private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, all the functions associated with the **R-button**, such as transferring calls, automatic call back, etc., can be used. Please refer to the operating manual provided with your private branch exchange to determine which Recall time must be set to be able to use the functions. The retailer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. Setting the recall time ☞ Page 50.

Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number to obtain the dialling tone for an outside line. With some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. Enter a dialling pause in the case of such private branch exchanges. You can then dial the phone number without having to wait for the dialling tone. Setting the dialling pause ☞ Page 41.

☞ The pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

R-button and supplementary services

The telephone supports the supplementary services offered by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference calls. These supplementary services can be used in conjunction with the **R-button**. Please ask your telephone network provider which recall time must be set in order to use the supplementary services. Contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. Setting the recall time ☞ Page 50.

Answering machine in the telephone network

If your telephone network provider includes an answering machine for you in the telephone network, the envelope icon (**VMWI**[1]) appears to indicate new messages have been recorded for you. The availability of an external answering machine and indication of new messages via the envelope icon are optional services offered by the telephone network provider. These functions can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

Caller number display (CLIP[2])

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transfer of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, thus, cannot be stored in the calls list.

☞ The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.

GB

[1] **VMWI**: Visual Message Waiting Indication
[2] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation

8 Menu Structure

PHONE BOOK	ADD ENTRY			
	DELETE ENTRY			
	MODIFY ENTRY			
SETUP	BASE VOLUME	VOLUME 1, 2, 3, OFF		
	BASE MELODY	MELODY 1, 2, 3		
	DEL HANDSET	PIN? [5]	HANDSET?	
	PIN CODE	PIN? [5]	NEW PIN?	RETYPE
	DIAL MODE	TONE		
		PULSE		
	RECALL	RECALL 1 (100 ms)		
		RECALL 2 (300 ms)		
	DEFAULT	PIN? [5]	CONFIRM	
HANDSET	BEEP	KEYTONE	ON - OFF	
		LOW BATTERY	ON - OFF	
		RANGE	ON - OFF	
	INT RING VOL	VOLUME 1, 2, 3, OFF		
	EXT RING VOL	VOLUME 1, 2, 3, OFF		
	INT MELODY	MELODY 1, 2, 3		
	EXT MELODY	MELODY 1, 2, 3		
	AUTO ANSWER	ON - OFF [2]		
	NAME	.....		
	LANGUAGE	(7 LANGUAGES)		
	KEY LOCK	.....		
REGISTER	SELECT BASE	BASE 1 _ _ _		
	REG BASE	BASE 1 2 3 4		

GB

[5] Default system PIN: 0000

[2] If the function has been activated, an incoming call is automatically taken on removing the handset from the base station.

9 Expanding the Telephone System

The internationally recognised **GAP**[1] standard ensures the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. This enables AUDIOLINE equipment and that from other manufacturers to be integrated in one telephone system.

Multiple handsets

Up to 4 handsets can be registered on the base station.

Registering handsets

Before beginning with the registration procedure for a handset, switch the relevant base station to Register mode.

3 sec [•)))]	Activate Register mode

Complete the registration process for your handset ☞ Page 50. Use the PIN code currently set for the registration process ☞ Page 50.
After being registered, the handset is assigned an internal call number. This internal call number appears in the display.

☞ To register handsets from other manufacturers, read the operating manual provided with the respetive handset.

Deregistering handsets

☞ A handset registered on a base station can only be deregistered by another handset registered to the same base station ☞ Page 50.

Multiple base stations

The handsets can be simultaneously registered on up to 4 different base stations. Each base station requires its own telephone line socket. Connections with the same or different call numbers can be used.

☞ Calls in progress, however, cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range

Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the range of your handsets because obstructions in buildings restrict the range. Register the handset on all the base stations. Activate the **Select Base** function on the base stations ☞ Page 50. The handset automatically searches for the nearest base station with the best connection.

Mobility through different installation locations

Register the handset on various base stations at different locations. Activate the **Select Base** function on the base stations ☞ Page 50. Regardless of your current location, the handset automatically searches for a base station in range.

GB

[1] **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

10 If Problems Occur

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first of all. In the case of technical problems, contact our Service Hotline, tel. 0180 5 00 13 88 (Telekom costs at time of going to print: 12 ct/min). In the case of claims under the terms of guarantee, please contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code. ☞ 50
No telephone calls possible	- The telephone line is not corrected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied. - Test whether the telephone connection is in order by using another telephone. - The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure. - The rechargeable batteries are empty or defective. - The handset is too far from the base station. - The incorrect dialling mode is set. ☞ 50
Connection is disturbed or cut off	- The handset is too far from the base station. - The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	- Reset all the functions to their default settings. ☞ 50 - Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.
The batteries are empty after a very short time	- The batteries are empty or defective. - Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station using a soft, dry cloth. - Insert the handset in the base station for 14 hours.
The caller number display (CLIP) does not function	- The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. - The caller has suppressed the transmission of their phone number.

11 Technical Specifications

Technical data

Feature	Value
Standard	**DECT-GAP**[1]
Power supply	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6.5 V, 150 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby	Up to 150 h
Max. talk time	Up to 11 h
Rechargeable batteries	2 x 1.2 V, size: AAA
Dialling mode	Tone dialling mode (default) Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	100 ms, 300 ms
Handset name	DECT 8048 (adjustable)
Phone book	30 entries
Calls list	30 entries
Redialling list	5 entries
Battery charge warning indicator	Yes
Key tone	On/Off
Out of range warning	Yes
Automatic answering	On/Off
Ringing volume, handset (internal and external)	3 levels and off
Receiver volume	5 levels

GB

[1] **DECT**: **D**igitally **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard for cordless telephones.
GAP: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

Technical Specifications

Ringing melody, handset (internal and external)	3 melodies
Key lock	Yes
Ringing volume, base station	3 levels and off
PIN code	0000 (default)
Handsfree mode	Yes
RPAS	Yes
No. of handsets per base station	Max. 4
Languages	7
Access to phone book during call	Yes
Conference facility	Yes
Answering machine	Yes
Outgoing Messages	2
Pre-recorded OGM	Yes
Total Recording Time	11.5 Minutes
Recording Time per OGM	3 Minutes
Recording Time per ICM	3 Minutes
Maximum Number of ICM	59
Ring Delay Selector	2-9, Toll Saver

Hearing aid compatibility

The telephone is compatible with most popular hearing aids on the market. However, it cannot be guaranteed that all hearing aids will work perfectly.

If your hearing aid is not compatible with the telephone and interference occurs, try the following solutions:

- Do not switch the hearing aid to “T”.
- Use the handsfree facility on the handset and set the volume as loud as possible.
- Hold the handset approx. 15 cm from the hearing aid.

GB

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:

1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site www.audioline.de.

12 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Never use cleaning agents or solvents.

Guarantee

AUDIOLINE equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or powerpacks used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies resulting from material or production faults which occur during the period of guarantee will be eliminated free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following intervention by the purchaser or third parties. Damage caused as a result of improper handling or operation, incorrect positioning or storing, improper connection or installation, Acts of God or other external influence are not covered by the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair or replace defect parts or provide a replacement device. Replacement parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the AUDIOLINE device together with the purchase receipt. All rights to claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement must be asserted exclusively with regard to your sales outlet. Two years after the purchase and transfer of our products, claims under the terms of guarantee can no longer be asserted.

13 Index

A

Answering machine, 42
Answering machine in the telephone network, 49
Answering machine language, 42
Answering machine LED, 42
Automatic dialling, 51

B

Base station, 35
Batteries, 32
Battery charge status, 34
Brokering, 40

C

Call and power indicator, 35
Call button, 35
Call indicator, 35
Caller number display, 49
Calling back missed calls, 39
Charge control lamp, 35
Charging the batteries, 34
Checking the package contents, 33
Conference calls, 40
Connecting the base station, 33
Connecting the charging station, 33
Controlling the current outgoing message, 44
Creating phone book entries, 38

D

Declaration of Conformity, 54
Delay taking the call, 42
Deleting a memo, 45
Deleting a message, 45
Deleting all messages, 45
Deleting messages, 44
Deleting outgoing message, 43
Deleting self-recorded OGM, 44
Deregistering handsets, 51
Descriptions, 36
Dialling pause, 41 , 49
Dialling phone numbers from the phone book, 39
Display, 35
Disposal, 32

E

Ending a call, 39
Expanding the Telephone System, 51

F

Free of charge pre-remote access, 42

G

Guarantee, 55

H

Handset, 35
Handsfree mode, 35 , 40
Holding a call, 40

I

Icons in the display, 36
Increasing the range, 51
Indication of recorded messages, 42
Inserting the batteries, 33
Installation location, 32
Intended use, 32
Internal calls, 35 , 39

K

Key function assignment, 46
Key function assignment table, 47
Key lock, 41

L

Listening-in to incoming messages, 43
Locating the handset, 41

M

Maintenance, 55
Making a call, 39
Making internal calls, 39
Maximum recording time, 42
Medical equipment, 32
Menu button, 35
Mobility, 51
Multiple base stations, 51
Multiple handsets, 51
Muting the microphone, 40
Muting/Clear button, 35

N

Navigation , 37
Navigation buttons, 37
Number of rings, 42

O

Operating the Telephone, 36

P

Paging, 41
Paging button, 35
Phone book / Exit menu, 35
Playing a memo, 45
Playing back messages, 44
Playing back weekday and time on the answering machine, 42
Power failure, 32
Private branch exchanges, 49
Problems and solutions, 52
Putting the telephone into operation, 33

R

R button, 35
R button with private branch exchanges, 49
R-button and supplementary services, 49
Range, 41
Receiver volume, 40
Recording a memo, 45

Recording outgoing messages, 43 , 44
Redialling, 39
Registering handsets, 51
Remote access, 45
Remote activation of the answering machine, 47
Remote programming of a new outgoing message, 48
Representations, 36
Restoring default OGM, 44
Ringing melody, 41

S

Safety information, 32
Scrolling button/Calls list CLIP, 35
Scrolling/Redialling button, 35
Security code for remote access, 45
Selecting answering mode, 43
Service Hotline, 52
Setting the volume of the answering machine, 42
Setting the weekday and time on the answering machine, 42
Starting remote access, 45
Supplementary services, 49
Switching the answering machine on/off, 42

T

Taking a call, 39 , 43
Talk time, 40
Technical data, 53
Telephoning, 39
Temporary tone dialling, 41
Time announcement, 42
Toll-saver mode, 42
Transferring external calls internally, 40

V

VMWI, 49

GB

Wichtige Garantiehinweise

Die Garantiezeit für Ihr AUDIOLINE - Produkt beginnt mit dem Kaufdatum. Ein Garantieanspruch besteht bei Mängeln, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

BITTE WENDEN SIE SICH IM GARANTIEFALL AUSSCHLIESSLICH AN DEN HÄNDLER, BEI DEM SIE DAS GERÄT GEKAUFT HABEN, UND VERGESSEN SIE NICHT, DEN KAUFBELEG VORZULEGEN.

UM UNNÖTIG LANGE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN, SENDEN SIE REKLAMATIONSGERÄTE BITTE NICHT AN UNSERE BÜROADRESSE.

BEI FRAGEN ZUR BEDIENUNG UND GARANTIELEISTUNG LESEN SIE BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG ODER WENDEN SIE SICH AN UNSERE HOTLINE:

0180 500 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

AUDIOLINE GmbH
Neuss

Service Hotline 0180 500 13 88
(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)
Internet: www.audioline.de - E-mail: info@audioline.de

Version 1.2 - 09.03.2006